

Regierungsrat

Rathaus / Barfüssergasse 24
4509 Solothurn
www.so.ch

Eidgenössisches Departement für
Umwelt, Verkehr, Energie und
Kommunikation UVEK
Frau Bundespräsidentin
Doris Leuthard, Vorsteherin
Kochergasse 6
3003 Bern

19. September 2017

Vernehmlassung zur Totalrevision der Notfallschutzverordnung (NFSV); Stellungnahme

Sehr geehrte Frau Bundespräsidentin
Sehr geehrte Damen und Herren

Mit Schreiben vom 2. Juni 2017 haben Sie uns zur Stellungnahme zum Entwurf des Bundesrates über die Totalrevision der Notfallschutzverordnung eingeladen. Wir bedanken uns für diese Möglichkeit und erlauben uns, folgende Bemerkungen anzufügen:

Allgemeine Bemerkungen

Als Standortkanton des Kernkraftwerks Gösgen-Däniken begrüssen wir die vorliegende Totalrevision der Notfallschutzverordnung, welche neu berücksichtigt, dass bei einem Unfall in seiner Kernanlage auch Massnahmen zum Schutz der Bevölkerung ausserhalb der Zone 2 getroffen und entsprechend vorbereitet werden müssen. Wir betrachten das überarbeitete Notfallschutzkonzept, welches am 1. Juli 2015 vom Bundesrat zur Kenntnis genommen worden ist, und das die Anforderungen für die Planungsphase und den Einsatz für die verschiedenen Notfallschutzpartner im Detail aufzeigt, als geeignete Planungsgrundlage.

Damit allfälligen Unklarheiten vorgebeugt und Klarheit bezüglich der Massnahmen, welche insbesondere in der "übrigen Schweiz" zu treffen sind, geschaffen werden kann, beantragen wir, dass die Massnahmentabellen der Anhänge 1-5 des Notfallschutzkonzeptes vom 23. Juni 2015 entweder verbindlich erklärt oder in die Verordnung integriert werden. Damit sollten unpräzise Formulierungen, wie sie jetzt z.B. in Art. 13, Abs. 1 oder Abs. 2 "gemäss Vorgaben des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz (BABS)" oder allgemein in Art. 17 zu finden sind, geklärt werden können. Wir verweisen zudem auf den beiliegenden Anhang mit unseren Bemerkungen und Anträgen zu den einzelnen Bestimmungen.

Wir danken Ihnen für die Möglichkeit zur Stellungnahme und bitten Sie um Berücksichtigung unserer Anträge und Bemerkungen.

Mit freundlichen Grüßen

IM NAMEN DES REGIERUNGSRATES

sig.
Dr. Remo Ankli
Landammann

sig.
Andreas Eng
Staatsschreiber

Beilage: Bemerkungen und Anträge zu den einzelnen Bestimmungen